



Blick über 'n Gartenzaun

Das Nachbarrecht für die Gem. Großdubrau und Sachsen

Tierhaltung- Hunde, Katzen, Hähne...

Häufiger Streitpunkt im Verhältnis der Nachbarn zueinander ist die Zulässigkeit des Haltens von Tieren. Was ist bei Haltung nachfolgender Haustiere zu beachten:



Hunde sollten nicht frei herumlaufen. Fortdauerndes Gebell muss vom Nachbarn nicht geduldet werden. Richtwerte sind , bellen nicht länger als 0,5 Stunden pro Tag oder 3 x 10 Minuten pro Tag.

Das Betreten des Nachbargrundstückes durch die **Katze** muss geduldet werden. Sind es allerdings mehr als eine Katze von einem Nachbarn, so braucht dies nicht hingenommen zu werden.



Ruhestörung durch **Hähnekrähen** kann in letzter Konsequenz die Abschaffung des Tieres nach sich ziehen. In unserer ländlichen Gegend gehört das Krähen eines Hahnes zum dörflichen Leben und ist deshalb als ortsüblich anzusehen. Trotzdem muss der Halter, um Ärger zu vermeiden die Ruhezeiten (Nacht- u. Mittagszeiten), einhalten. Die Hähne sind in dieser Zeit schalldicht zu verwarren.

Vor der Anschaffung **exotischer Tierarten** sollte man sich bei der Gemeindeverwaltung erkundigen, ob die Haltung dieser Tiere in Deutschland nach dem Artenschutzübereinkommen zulässig ist.

*Das Motto im Herbst:
In unsrer Zeit voll Hast
und Hetze,
Sind Gärten doch die
größten Schätze.*



*Die Stirn bekränzt mit roten Berberitzen
steht nun der Herbst am Stoppelfeld,
in klarer Luft die weißen Fäden blitzen,
in Gold und Purpur glüht die Welt.*

(Agnes Miegel)

Die „100 jährige“ Wetterprognose für Oktober bis Dezember 2009

Oktober	01. – 15.	schlecht, ungemütlich, am 05. Reif
	16.	schöner warmer Sommertag.
	17. – 23.	vermischt
	24. – 31.	Frostgefahr, schön, zum Ende starker Frost.
November	01. – 08.	Frost, am Tag schön.
	09. – 21.	trüb, Regen, Nebel.
	22. – 30.	Frost, teilweise Sonne.
Dezember	01. – 09.	Frost und kühl.
	10. – 17.	Schnee und gefroren.
	18.	Regen
	19. – 31.	kalt bis sehr kalt.



Obstbauverein Großdubrau e.V.

Information IV.Q - 2009



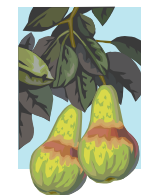
Der Gartenfreund

Pflück- und Genussreife von Birnen und Pflaumen

Wie in unserem Informationsblatt III/2009 angekündigt, führen wir die Pflück- und Genussreife der wichtigsten Obstsorten in unseren Gärten fort. Auch in den nachfolgenden Betrachtungen wurde auf die Aufzeichnungen und den Taschenkalender von Herrn G. Grundmann zurückgegriffen.

Zur Pflückreife der **Birnen** gelten die gleichen Regeln wie bei Äpfeln (siehe Ausgabe III/09). Späte Birnensorten reifen bei später Ernte nicht immer aus, bisweilen werden sie überhaupt nicht weich und schmelzend. Die Ablösung der Frucht vom Stiel ist immer noch das einfachste Mittel, um die Fruchtreife zu ermitteln.

Sorte	Pflückreife	Großdubrau	Genussreife
Alexander Lucas	A 10	E 09	E10 – 12
Bosc's Flaschenbirne	M -E 09	A 09	A 10 - 11
Clapps Liebling	M 08	M 08	E 08 – A 09
Konferenzbirne	M 09	E 08	E 09 – A 11
Nordhäuser			
Winterforelle	M 10	A 10	01 - 03
Präsident Drouard	M 10	A 10	12 - 02



Bei **Pflaumen** ist der Zeitpunkt der Pflückreife nahezu identisch mit der Genussreife Auch wenn das Fruchtfleisch fest ist, kann man die Früchte pflücken. Für den Transport und eine kurze Lagerzeit ist dies von Vorteil.

Sorte	Pflück- und Genussreife
Anna Späth	E 08 – E 09
Reneklode	E 08 – M 09
Hauszwetschge	M 09
Wangenheim	E 08 – A 09



Walnüsse sollten solange am Baum bleiben, bis sie allein abfallen. Nur so erzielt man die beste Qualität. Leichte Nachfröste schaden den Walnüssen nicht. Vor dem Trocknen werden die Nüsse im Wasser gereinigt. Einschichtig auf einem Sieb oder Stiege sind sie zu trocknen. Nachdem werden die Nüsse in einem luftdurchlässigen Sack gelagert. Walnüsse sind nicht nur gefürchtetes „Hüftgold“, sondern auch nachgewiesene „Geistesnahrung“ .

Kurzer Rückblick



Kuchenbasar zum „Tag der Vereine“ 23.08.



Fürst Pückler Park Bad Muskau 20.09.



Singen am Aussichtspunkt 27.09.

Praxistips vom Nachbarn

Oktober

- Nicht vergessen!! Leimringe an **Obstbäumen** anbringen
- Jetzt ist die richtige Zeit **Obstbäume, Koniferen** und **Sträucher** umzusetzen.
- Dahlien** so lange stehen lassen, bis das Laub völlig abgestorben ist.
- Himbeeren** mit 10cm hoher Mulchschicht schützen.
- Rhabarber** alle 8-10 Jahre teilen und an neuer Stelle einpflanzen.
- Im Oktober ist die beste Zeit **Knoblauch** zu pflanzen

November

- Ziergräser** nicht abschneiden, sondern zu Büscheln zusammenbinden
- In den Beeten darf das herabfallende **Herbstlaub** der Bäume liegen bleiben, vom Rasen aber entfernen .
- Nistkästen** reinigen und evt. desinfizieren.
- sobald die Blätter abgestorben sind, kann **Meerrettich** geerntet werden.
- Zur Vermehrung von **Himbeeren** und **Brombeeren** kann man jetzt 10cm lange sogenannte Wurzelschnittlinge senkrecht in sandige Erde stecken.

Dezember

- Die **Stängel** und **Samenstände** vertrockneter Stauden und Ziergräser stehen lassen. Sie dienen als Vogelfutter und Winterquartier für Insekten.
- Sofern der Boden frostfrei ist, können wir jetzt noch **Zwiebelblumen** pflanzen
- Edelreiser** zum Umveredeln von Obstbäumen gewinnt man am besten um die Weihnachtszeit. Die bleistiftdicken, einjährigen Triebe bevorzugt zwei Tage vor Vollmond schneiden (29.12.) und bis zum Veredlungstermin leicht angefeuchtet in einem Folienbeutel im Kühlschrank lagern.

Kulinarisches, ausgesucht von Ramona Eichhorn

Gefüllter Karpfen

- Zutaten: 1 Karpfen salzen und über Nacht stehen lassen
- 1 gr. Apfel
 - 1-2 Möhren
 - 1 kl. Scheibe Sellerie
 - 1 Zwiebel, 1 Lorbeerblatt, 4 Pimentkörner

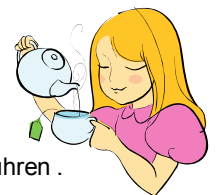
Zubereitung: Gemüse in Würfel schneiden, alle Zutaten verrühren, salzen und pfeffern. Den Karpfen damit füllen und eine Scheibe Butter darauf legen. Karpfen schließen (mit Rouladennadeln) und mit Umluft ca 90 – 100 Min. backen. Anfangs 160°C, später 175°C. Kurz vor Ende der Garzeit , Karpfen mit Butterflocken belegen



Anti – Grippe - Grog

- Für 2 Gläser: 50 ml Schwarzer Johannisbeersaft,
- 150 ml Holundersaft,
 - 150 ml Wasser
 - 1 – 2 Eßl. Thymianhonig

Zubereitung: Alle Zutaten erhitzen. Zum Schluss den Honig unterrühren . Möglichst heiß trinken. Prosit und Gesundheit !



Termine IV.Quartal 2009

Datum	Thema	Ort/ Treffpunkt	Beginn
18. Okt.	Wanderung in den goldenen Herbst Windmühle-Kirchweg-Brehmen Kaffee im Wirtsh. Simmank in Brehmen	Gemeinde- verwaltung	13:00 Uhr
06. Dez.	Weihnachtsmarkt mit Verkaufsstand des Obstbauvereins	Marktplatz	Ab 11:00 Uhr
11. Dez.	Weihnachtsfeier	Sächsischer Jäger	19:00 Uhr

Wir gratulieren am

10. Okt.	Herrn Paul	Wehrle	zum 70.	Geburtstag
14. Okt.	Herrn Manfred	Stephan	zum 80.	Geburtstag
24. Okt.	Herrn Jens	Resick	zum 50.	Geburtstag
28. Okt.	Frau Inge	Dreßler	zum 78.	Geburtstag
29. Okt.	Fam. Horst und Ursula	Lowke	zur	Diamantenen Hochzeit
13. Dez.	Frau Brigitte	Pflugner	zum 65.	Geburtstag
18. Dez.	Frau Christina	Joachim	zum 60.	Geburtstag
22. Dez.	Frau Margitta	Lehmann	zum 79.	Geburtstag
26. Dez.	Frau Hannelore	Forch	zum 70.	Geburtstag
26. Dez.	Herrn Erich	Resick	zum 74.	Geburtstag
27. Dez.	Herrn Gerhard	Grundmann	zum 85.	Geburtstag

Bitte erst im Dezember lesen:

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und Freunden des Obstbauvereins ein besinnliches und schönes Weihnachtsfest!



In eigener Sache

Herausgeber: Vorstand des Obstbauvereins Großdubrau

Für Anregungen und Hinweise bedanken sich die Redakteure

Dr. Bodo Pflugner

Franz-Mehring-Str.8

02694 Großdubrau

Tel: 035934 – 8988

eMail: dr.pflugner@gmx.de

Gert Monska

Bahnhofstr. 26

02694 Großdubrau

Tel: 035934 – 66166

eMail: gert.monska@t-online.de

Termine IV.Quartal 2009

Datum	Thema	Ort/ Treffpunkt	Beginn
18. Okt.	Wanderung in den goldenen Herbst Windmühle-Kirchweg-Brehmen Kaffee im Wirtsh. Simmank in Brehmen	Gemeinde- verwaltung	13:00 Uhr
06. Dez.	Weihnachtsmarkt mit Verkaufsstand des Obstbauvereins	Marktplatz	Ab 11:00 Uhr
11. Dez.	Weihnachtsfeier	Sächsischer Jäger	19:00 Uhr

Wir gratulieren am

10. Okt.	Herrn Paul	Wehrle	zum 70.	Geburtstag
14. Okt.	Herrn Manfred	Stephan	zum 80.	Geburtstag
24. Okt.	Herrn Jens	Resick	zum 50.	Geburtstag
28. Okt.	Frau Inge	Dreßler	zum 78.	Geburtstag
29. Okt.	Fam. Horst und Ursula	Lowke	zur	Diamantenen Hochzeit
13. Dez.	Frau Brigitte	Pflugner	zum 65.	Geburtstag
18. Dez.	Frau Christina	Joachim	zum 60.	Geburtstag
22. Dez.	Frau Margitta	Lehmann	zum 79.	Geburtstag
26. Dez.	Frau Hannelore	Forch	zum 70.	Geburtstag
26. Dez.	Herrn Erich	Resick	zum 74.	Geburtstag
27. Dez.	Herrn Gerhard	Grundmann	zum 85.	Geburtstag

Bitte erst im Dezember lesen:

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und Freunden des Obstbauvereins ein besinnliches und schönes Weihnachtsfest!



In eigener Sache

Herausgeber: Vorstand des Obstbauvereins Großdubrau

Für Anregungen und Hinweise bedanken sich die Redakteure

Dr. Bodo Pflugner

Franz-Mehring-Str.8

02694 Großdubrau

Tel: 035934 – 8988

eMail: dr.pflugner@gmx.de

Gert Monska

Bahnhofstr. 26

02694 Großdubrau

Tel: 035934 – 66166

eMail: gert.monska@t-online.de